

2. Internationales LIFE-Lech-Symposium Wildflusslandschaften

Redynamisierung, Schutzwasserbau, Naturschutz

22. - 24. September 2021
Programm und Information



© Charly Winkler

Flusslandschaften zählen zu den artenreichsten, gefährdetsten und in vielen Regionen zu den am stärksten veränderten Ökosystemen der Erde. Das Tiroler Lechtal mit dem Lech und seinen Zuflüssen ist eines der letzten naturnah erhaltenen alpinen Flusstäler Österreichs und durch seine Größe und Ausformung sicher eines der bedeutendsten für ganz Mitteleuropa. Nicht zuletzt wegen der nationalen und internationalen Bedeutung ist das Tiroler Lechtal auch Gegenstand des 2. Life-Projektes „Dynamic River System Lech“ (www.life-lech.at), in dem erneut eine Reihe von Maßnahmen umgesetzt wurden, die in vorzeigbarer Weise die Aspekte „Redynamisierung“, „Schutzwasserbau“ und „Natur- und Gewässerschutz“ vereinen.

Ziel des internationalen LIFE-Lech-Wildflusssymposiums ist es nun, Fachleute aus dem EU-Raum und/oder aus anderen LIFE-Projekten an die Ufer des Lech einzuladen, um mit ihnen die aktuellen Erkenntnisse zur Erforschung von Flusslandschaften und zur Umsetzung von Maßnahmen zur Redynamisierung, Schutzwasserbau und Naturschutz zu diskutieren und zukünftige Forschungsrichtungen zu definieren.

- PROJEKTRÄGER:** LIFE-Nature Projekt „**DYNAMIC RIVER SYSTEM LECH**“ – Projektleiter: DDI Bernhard Kogelbauer (Land Tirol, Wasserwirtschaft). Projektpartner: Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Umweltschutz; Wasserwirtschaftsamt Kempten; Co-Finanzierung BMLRT. In Zusammenarbeit mit der Universität Innsbruck
- TERMIN:** **22. – 24. SEPTEMBER 2021**
Das Symposium wird sich über 3 Tage erstrecken, mehrere Vortragsreihen mit einer Posterausstellung umfassen sowie eine fachliche Exkursion zum Lech am 24. September bieten.
- ANMELDUNG:** WILD-RIVER2021@UIBK.AC.AT (wenn noch nicht erfolgt, geben Sie bitte Namen, Kontaktdaten, Personenzahl und Tage der Teilnahme bekannt)
- KONTAKT:** Leopold Füreder (wissenschaftl. Leiter), Laura Kanduth Tel: +43 512 507 51784 (Universität Innsbruck)
- ORT/UNTERKUNFT:** **REUTTE/TIROL/AUSTRIA VERANSTALTUNGSZENTRUM BREITENWANG.** Zimmer-Information über TVB Ferienregion Reutte; Tel. 0043 (0)5672 62336; Fax: 0043 (0)5672 62336-40; E-mail: info@reutte.com; Webpage: www.reutte.com.
- ANREISE:** Informationen: www.breitenwang.tirol.gv.at/Veranstaltungszentrum
- SPRACHE:** Deutsch
- SONST NOCH?** Ein Abstraktband wird jedem Teilnehmer bei der Tagung zur Verfügung gestellt. Die Beiträge werden bei entsprechender Eignung in einem Tagungsband veröffentlicht.

Die Veranstaltung wird aus LIFE Mitteln der Europäischen Union finanziell unterstützt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

- COVID-19:** Für die Teilnahme am Symposium ist ein 3G-Nachweis erforderlich (getestet - geimpft - genesen, jeweils nach den behördlichen Vorgaben). Außerdem beachten Sie bitte die geltenden Hygiene- und Sicherheitsvorschriften.

Nachmittag

12:30 Beginn Registrierung

13:30 - 15:00 **Feierliche Eröffnung des Symposiums**

13:30 – 14:15	Begrüßungsworte: Sektionschef GÜNTER LIEBEL, BMLRT Sektion Wasserwirtschaft Videobotschaft von Frau BM ELISABETH KÖSTINGER Eröffnung durch LHStv. INGRID FELIPE SAINT HILAIRE Grußworte: BHStv. KONRAD GEISLER; BM HANSPETER WAGNER, BM GÜNTER SALCHNER
14:15 – 14:30	• LEOPOLD FÜREDER, Universität Innsbruck - Institut für Ökologie Einführung in die Thematik des Symposiums
14:30 – 15:00	• WOLFGANG KLIEN, BBA Reutte / REINHARD LENTNER, Land Tirol, Abt. Umweltschutz: <i>LIFE-Projekt „Dynamic River System Lech“</i>

15:00 - 15:30 *Kaffeepause + Posterausstellung*

15:30 - 17:10 **Themenblock 1**

LIFE UND FLUSSLANDSCHAFTEN: EINE ERFOLGSGESCHICHTE FÜR EUROPA?!

15:30 – 16:00	• Keynote: FRANK VASSEN, EU DG ENV <i>Das LIFE-Lech Projekt im Kontext der EU Biodiversitätsstrategie für 2030</i>
16:00 – 16:30	• Keynote: KLEMENT TOCKNER, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung <i>Flusslandschaften im Spiegel der EU-Richtlinien</i>
16:30 – 16:50	• OLIVER SCHMIDT-FORMANN, Umweltamt Stadt Hamm <i>Die Lippeaue in Hamm – Rückblick auf drei Großprojekte (2005-2021)</i>
16:50 – 17:10	• PETER HECHER, WILLIGIS GALLMETZER, Provinz Bozen, Landeswarnzentrum <i>Flussrevitalisierungen in Südtirol</i>

17:10 - 18:10 **Gesprächsrunde zum Themenblock 1**

Moderation: CHRISTOPH ROHRBACHER

18:15 - 20:00 **Begrüßungsabend**

<p><u>Buffet</u> mit Speisen und Getränken aus <u>der Region</u> <u>Bilder</u> über die Wildflusslandschaft <u>Tiroler Lech</u> <u>Musikalische Reise</u> der Gruppe „<u>Bluatschink</u>“</p>

Vormittag

08:00 - 09:00 Registrierung

09:00 - 11:10 **Themenblock 2**
FLUSSLANDSCHAFTEN: BEDEUTUNG FÜR GESELLSCHAFT UND FORSCHUNG

09:00 – 09:20	<ul style="list-style-type: none"> • MARELLI ASAMER-HANDLER, ÖAR GmbH <p>Online - Umfrage: Akzeptanz der Projekt-Maßnahmen bei Bevölkerung und wichtigen Stakeholdern</p>
09:20 – 09:50	<ul style="list-style-type: none"> • Keynote: ROLAND KRIEGSCH – STMUV, Landesamt für Umwelt <p><i>Wasserpolitik im Anthropozän</i></p>
09:50 – 10:10	<ul style="list-style-type: none"> • REINHARD NIEßNER, Universität Innsbruck - Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie <p><i>"Zurück zur Natur!" - Aber zu welcher?</i></p>
10:10 – 10:30	<ul style="list-style-type: none"> • ANNA SCHÖPFER, LEOPOLD FÜREDER, Universität Innsbruck - Institut für Ökologie <p><i>LIFE Lech - Zielorientierter Artenschutz im Natura 2000-Gebiet</i></p>
10:30 – 10:50	<ul style="list-style-type: none"> • CHRISTOPH GRAF, BENEDIKT-A. NORDHARDT, Büro blattfisch e.U., Stadt Augsburg <p><i>LIFE Stadt-Wald-Bäche Augsburg</i></p>
10:50 – 11:10	<ul style="list-style-type: none"> • YVONNE MARKL, Naturpark Lech <p><i>LIFE und Naturpark gehen Hand in Hand</i></p>

11:10 - 11:40 *Kaffeepause + Posterausstellung*

11:40 - 15:40 **Themenblock 3**
ÖKOLOGIE UND ARTENSCHUTZ: MAßNAHMEN UND MONITORING

11:40 – 12:10	<ul style="list-style-type: none"> • Keynote: NORBERT MÜLLER, CHRISTINA KOLLNIG, FH-Erfurt, Ökologisches Büro Reutte <p><i>Wiederansiedlung des Zwergrohrkolbens (Typha minima Funck ex Hoppe) im Alpenraum – eine Übersicht und Auswertung</i></p>
12:10 – 12:30	<ul style="list-style-type: none"> • CARMEN RETHSCHULTE, MICHAEL REICH, Leibniz Univ. Hannover <p><i>Ein neues Monitoringkonzept für die Populationsentwicklung und den Erhaltungszustand der Deutschen Tamariske (Myricaria germanica) und ihres Lebensraumes an langen Flussabschnitten – Fallstudie Obere Isar</i></p>
12:30 – 12:50	<ul style="list-style-type: none"> • FLORIAN GLASER, GERDA LUDWIG, ANDREAS MOOSBRUGGER, Technisches Büro für Biologie <p><i>Lebensraumverbesserung für Kreuzkröte, Laubfrosch und Nördlichen Kammmolch im Tiroler Lechtal</i></p>

12:00 - 16:00

„Aktionstag – Naturpark Tiroler Lech“

Breites Angebot an Informationen und Aktivitäten für Familien, Kinder und Erwachsene. Dieser Info-
Stand wird von zwei Mitarbeiterinnen des Naturparks Tiroler Lech betreut.

12:50 - 14:00

Mittagspause

14:00 – 14:20

• MOLINIA LANDMANN, BIRGIT C. SCHLICK-STEINER, FLORIAN M. STEINER, ARMIN LANDMANN Universität Innsbruck - Institut für Ökologie; Institut für Naturkunde und Ökologie
Populationsgenetik, Ausbreitungsverhalten und Schutz von Coenagrion hylas, der seltensten Libelle Europas, im Lechtal (Tirol, Ö.)

14:20 – 14:40

• ARMIN LANDMANN, Institut für Naturkunde und Ökologie
Ripicole Heuschrecken der dynamischen Schotterufer der Alpenflüsse: Aktueller Wissensstand, Gefährdung und Schutzmaßnahmen

14:40 – 15:00

• HERMANN SONNTAG, MICHAEL SCHÖDL, Naturpark Karwendel, Landesbund für Vogelschutz
Die Verbreitung der Gefleckten Schnarrschrecke (Bryodemella tuberculata) an den Nordalpenflüssen Isar und Lech

15:00 – 15:20

• WOLFGANG MARK, Universität Innsbruck - Institut für Zoologie
Auswirkungen anthropogener Einflüsse auf Gewässersysteme im inneralpinen Raum

15:20 – 15:40

• JOAHNNES OEHM, Land Tirol - Wasserwirtschaft
eDNA Monitoring ausgewählter aquatischer Fauna in Gießen und Bächen Tirols

15:40 - 16:00

Kaffeepause + Posterausstellung

16:00 - 18:10

Themenblock 4

INTERESSENKONFLIKT FLUSSRAUMMANAGEMENT

16:00 – 16:30

• Keynote: PETER HANISCH, donauconsult
Schutzwasserbau: Forschung und Umsetzung

16:30 – 16:50

• MARTIN WENK, BMLRT
Ökologie im österreichischen Hochwasserrisikomanagement und Impulse durch LIFE IRIS

16:50 – 17:10

• LUKAS UMACH, Land Tirol - Wasserwirtschaft
Gewässerentwicklungs- und Risikomanagementkonzepte (GE-RM) in Tirol – Praxisbeispiel an Drau und Isel

17:10 – 17:30

• CHRISTIAN RAGGER, Revital
LIFE Projekt Salzachauen - Aurenaturierung und Besucherlenkung

17:30 – 17:50

• MARIANNE GÖTSCH, WWF Österreich
Gefährdung und Schutz von Wildflusslandschaften in der Praxis - am Beispiel der Isel

17:50 – 18:10

• GEORG FRANK, Nationalpark Donau-Auen GmbH
LIFE WILDIsland - The Danube Wild Island Habitat Corridor

18:10 - 20:00 **Gesellschaftsabend**

18:10 – 18:15 *Lechwalzer + Posterausstellung (als Auftakt Gesellschaftsabend)*

18:15 – 18:35 • WOLFGANG KLIEN, BBA Reutte
Der Tiroler Lech – Interessenslage früher - heute

18:35 – 19:20 Podiumsdiskussion; Moderation: CHRISTOPH ROHRBACHER
Die Inhalte und Ergebnisse der vorgestellten Themen werden in einem abschließenden Rahmen mit der breiten Öffentlichkeit diskutiert.

19:20 – 20:00 Premiere der Lech-Kurzfilmreihe

...dazu gibt's Schmankerl aus der Region

Freitag, 24. September 2021

Ganztags

08:30 – 16:00 **Exkursion „Flusslandschaft Lech“**

Im Zuge eines facettenreichen Ausfluges zum Tiroler Lech, besuchen wir einige der erfolgsversprechenden Maßnahmen des LIFE-Lech Projektes. Experten demonstrieren und erklären die Renaturierungs-, Schutzwasserbau- und Naturschutzmaßnahmen.

Sie haben Gelegenheit, Fragen zu stellen und eine einzigartige Flusslandschaft aus nächster Nähe kennenzulernen.

Für Verpflegung ist gesorgt.

08:30 Treffpunkt beim Veranstaltungszentrum Breitenwang (Busse stehen bereit)

- Besuch der Maßnahmen-Stationen

16:00 Ankunft beim Veranstaltungszentrum Breitenwang

16:00 offizielles Ende des Symposiums

KONTAKT: LEOPOLD FÜREDER, LAURA KANDUTH



**universität
innsbruck**

INSTITUT FÜR ÖKOLOGIE, TECHNIKERSTRASSE 25, A-6020 INNSBRUCK

TEL.: +43 512 507 51784, FAX: +43 512 507 51790, E-MAIL: WILD-RIVER2021@UIBK.AC.AT

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

 **Bundesministerium**
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



 **Wasserwirtschaftsamt**
Kempten

